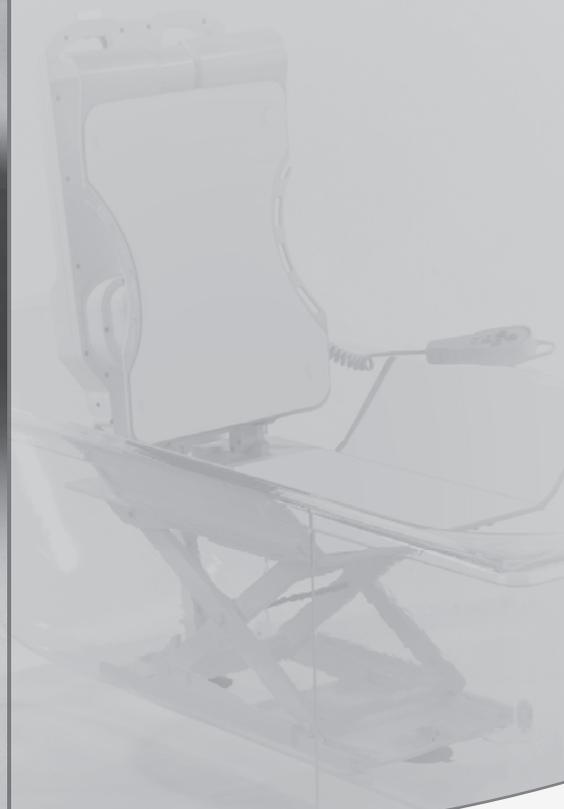


Gebrauchsanweisung



AKKULIFT® Badelift FELIX



Deutsch

CE

Inhaltsverzeichnis

Der Akkulift® – Produktbeschreibung	3
Indikation	3
Zu Ihrer Sicherheit	4
Wichtige Hinweise	4
Wichtige Sicherheitsregeln	5
Hinweis zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)	5
Installation und Anwendung	6
Auspacken	6
Erst-Installation in der Badewanne	7
Bezüge anbringen/abnehmen	10
Anbringen der Kopfstütze (optional)	11
Die Handsteuerung	12
Bedienung im Badebetrieb	13
Herausnehmen aus der Badewanne	14
Wartung und Pflege	16
Wartung des Akkulift®	16
Pflege der Bezüge	16
Montage neuer Polsterstopfen beim Bezug des Akkulift®	16
Wartung des Ladegerätes	17
Aufladen des Akkus mit Buchsenanschluss	17
Transport/Mobiler Einsatz	18
Transport in geteiltem Zustand	18
Transport im verriegelten Zustand	18
Anhang	19
Technische Daten	19
Fehlersuche	21
Hinweise zur Entsorgung	22
Wiedereinsatz/Aufbereitung	22
Garantiebestimmungen	22
Zubehör und Ersatzteile	23
Zeichenerklärung	24
Typenschilder	24
Hinweis zur Gebrauchsanweisung	24
Alphabetisches Suchregister	25
Adressen	28

Der Akkulift® – Produktbeschreibung

Vielen Dank dafür, dass Sie sich für ein Produkt aus unserem Hause entschieden haben. Dieses robuste und qualitativ hochwertige Produkt erleichtert Ihnen von nun an das Ein- und Aussteigen beim Baden in der Badewanne.

Der Akkulift® besteht größtenteils aus hochwertigem, recyclingfähigem Kunststoff in Leichtbauweise. Er ist dadurch problemlos transportierbar, einfach zu verstauen und eignet sich somit für den Einsatz zu Hause ebenso wie im Pflegeheim oder auch auf Reisen.

Der Akku ist in einem Gehäuse aus robustem ABS-Kunststoff untergebracht. Er kann zum Betrieb problemlos in das Akkufach der Rückenlehne eingesetzt werden.

Durch die schwimmfähige Handsteuerung ist ein bequemes Auf- und Abfahren in der normalen Sitzposition möglich. Es können auch Zwischenstellungen angefahren werden.

Der Antriebsmotor und die Steuerelektronik sind wasserdicht untergebracht. Somit kann der Lift auch beim Duschen in der Badewanne benutzt werden.

Das robuste Scherengestell ermöglicht ein Heben und Senken von 8 bis 41 cm Höhe. Die Hubstange bewirkt beim Betätigen der Auf-/Ab-Tasten das Heben/Senken der Sitzfläche.

Der nach vorne umklappbare, abnehmbare Antrieb mit Rückenlehne wird in die Sitzplatte eingerastet und verriegelt sich beim Hochfahren automatisch. Ein unbeabsichtigtes Umklappen der Rückenlehne wird dadurch ausgeschlossen.

Durch die integrierte Energiekontrolle senkt sich der Lift nur ab, wenn noch genügend Energie zum vollständigen Heben vorhanden ist.

Bei durchschnittlicher Gebrauchsintensität (1 x täglich) empfiehlt es sich, das Produkt nach 5 Jahren auszutauschen (in Abhängigkeit vom Gesamtzustand des Produktes).

Indikation

Badehilfen sind Produkte, die dazu dienen, dem Anwender die selbständige Ausübung der täglichen Körperpflege zu ermöglichen. Sie gleichen eingeschränkte oder ausgefallene Körperfunktionen ganz oder teilweise aus. Der Einsatz entsprechender Hilfsmittel verfolgt das Ziel, kranke oder behinderte Personen in die Lage zu versetzen, im Bereich der Hygiene weitestgehend unabhängig von fremder Hilfe zu sein.

Badewannenlifter

Badewannenlifter dienen der Absenkung von der Wannenrandhöhe in Richtung Wannenboden bzw. umgekehrt. Der Einsatz kommt in Betracht, wenn beim Anwender erhebliche Funktionseinschränkungen an der oberen und/oder unteren Extremität vorliegen, die ein selbständiges Ein- und Aussteigen aus der Badewanne bzw. das Hin- und Aufsetzen unmöglich machen und durch den Einsatz des Lifters das weitgehend selbständige Baden wieder ermöglicht wird.



Zu Ihrer Sicherheit

➤ **Unbedingt beachten!**

Ein gefahrloses Baden mit dem Akkulift® ist nur möglich, wenn die Gebrauchsanweisung gelesen und die darin enthaltenen Hinweise strikt befolgt werden!

📌 **Wichtige Hinweise**

- Der Akkulift® darf nicht als Leiter, Einsteige- oder Aussteigehilfe außerhalb der Badewanne, Aufsteige- oder Absteigehilfe, Unterlage, Hebebühne oder Ähnliches verwendet werden. **Er darf nur zum Baden von Personen innerhalb der Badewanne verwendet werden.**
- Kinder und Tiere unbedingt vom Akkulift® fernhalten.
- Reparaturen sind nur durch autorisierte Fachwerkstätten oder beim Hersteller durchzuführen. Bei Missachtung erlischt jeder Garantieanspruch. Nähere Informationen lesen Sie bitte im Anhang nach.
- Hubstange nur bei aufgerichteter, eingerasteter Rückenlehne aus- oder einfahren!
- Wenn der Lift transportiert wird, muss der Akku vorher entnommen werden.
- **Wenn der Lift längere Zeit niedrigen Temperaturen (z. B. längere Lagerung im Winter in einem Fahrzeug) ausgesetzt war, muss er sich zur Vermeidung von Schäden vor der Benutzung erst wieder auf Zimmertemperatur aufwärmen können.**
- Der Lift muss unmittelbar nach Benutzung gesäubert werden (vorzugsweise mit heißem Wasser abbrausen), um den Akkulift® in einem einwandfreien Zustand zu erhalten.
- **Zur Reinigung des Akkulift® keine essigsäurehaltigen Reinigungsmittel verwenden!**
- Die Benutzung des Ladegerätes darf nur außerhalb des Badezimmers in trockenen Räumen erfolgen. Das Ladegerät darf ausschließlich zum Laden des mitgelieferten Akkus verwendet werden.
- **Bitte vor Benutzung des Ladegerätes die diesem beiliegenden Bedienungshinweise durchlesen und die darin enthaltenen Hinweise unbedingt beachten!**
- Das Ladegerät darf erst an das Stromnetz angeschlossen werden, wenn der Akku richtig angeschlossen ist.
- **Der Akku muss vor dem erstmaligen Gebrauch des Akkulift® unbedingt geladen werden und sollte nach jeder Benutzung des Badelifts geladen werden!**
- Den mitgelieferten Akku ausschließlich zum Betrieb des Akkulift® verwenden.
- Die Kontakte des Akkus dürfen mit Metallteilen nicht in Berührung kommen (Explosions- und Brandgefahr).

➤ **Bitte bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf!**

- Verbrauchte Akkus müssen sachgemäß entsorgt werden. Akkus dürfen nicht mit offenem Feuer in Berührung geraten (Explosionsgefahr!).
 - Der Akkulift®, das Ladegerät und der Akku sind stabil konstruiert, sollten jedoch nicht fallengelassen werden. Bei äußerlich sichtbaren und/oder hörbaren Beschädigungen darf der Akkulift® nicht benutzt werden. Verständigen Sie in diesem Fall Ihren Fachhändler. Wir empfehlen, die Adresse am Ende dieser Gebrauchsanweisung einzutragen!
 - Für weitere Hinweise, technische Details und Adressen lesen Sie bitte die gesamte Gebrauchsanweisung.
 - Im Falle einer Störung lesen Sie zunächst im Anhang dieser Gebrauchsanweisung unter dem Kapitel „Fehlersuche“ nach. Beachten Sie unbedingt die dortigen Hinweise und Anleitungen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie den Akkulift® solange nicht benutzen, bis die Störung behoben ist.
- d) Vor dem Benützen des Badelifts ist ein Probeversuch durchzuführen (Auf- und Abfahren mit Halt und Überprüfung der **NOTAUS-Funktion**).
- e) Nach einem Störfall den Akkulift® nicht weiter benutzen, sondern vom Fachhändler instand setzen lassen.
- f) Keine Gegenstände (z. B. Bürsten etc.) mit in die Badewanne nehmen!

Wichtige Sicherheitsregeln

- a) Sitzen Sie immer in der Mitte des Liftes, strecken Sie die Beine leicht vor und legen Sie die freie Hand entweder auf den Wannrand oder in den Schoß. Mit der anderen Hand steuern Sie den Lift nach unten bzw. nach oben.
- b) Fassen Sie während des Hebens oder Senkens nicht zwischen Wannrand und Lift oder unter die Sitzplatte, sonst kann es zu Verletzungen kommen.
- c) Schwer körperlich Behinderte oder geistig verwirrte Personen dürfen nie unbeaufsichtigt in der Badewanne gelassen werden.

Hinweis zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)

Dieses Produkt entspricht den Schutzanforderungen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV, IEC 60601-1-2) (86/336/EWG) genannt sind. Es kann jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass unter bestimmten Voraussetzungen eine gegenseitige Störung, insbesondere bei Verwendung von Mobiltelefonen, unter elektrischen Geräten auftritt. Betreiben Sie keine lebenserhaltenden, lebensunterstützenden oder bei Fehlfunktionen anwendergefährdende Geräte in der Nähe des Badelifts. Diese können unter bestimmten Voraussetzungen gestört werden oder den einwandfreien Betrieb des Badelifts stören. Sollten Sie Fehlfunktionen oder ungewöhnliches Verhalten des Badelifts oder in der Nähe betriebener elektrischer Geräte bemerken, ziehen Sie den Badelift aus dem Verkehr und verständigen Sie den Fachhändler.

Installation und Anwendung

Auspacken

Im Karton müssen bei der Lieferung folgende Teile enthalten sein:

1. Rückenlehne mit Antriebseinheit und Handsteuerung
2. Rückenlehnenplatte
3. Sitzgestell mit Bodenplatte (inkl. Zentralsauger, schwarz)
4. Ladegerät
5. Akku
6. Gebrauchsanweisung
7. 4 x Sauger (transparent) für Montage an Bodenplatte

Sollte eines der genannten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

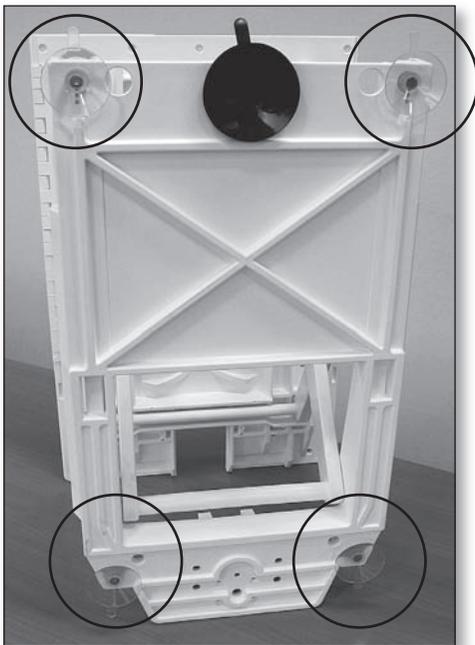
Zuerst das Ladegerät, danach alle anderen Teile auspacken. Der Karton kann zum Transport und zur Aufbewahrung des Akkulift® wiederverwendet werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme muss der Akku unbedingt aufgeladen werden.

Beachten Sie hierzu unbedingt die Hinweise im Kapitel „Aufladen des Akkus mit Buchsenanschluss“.

Erst-Installation in der Badewanne

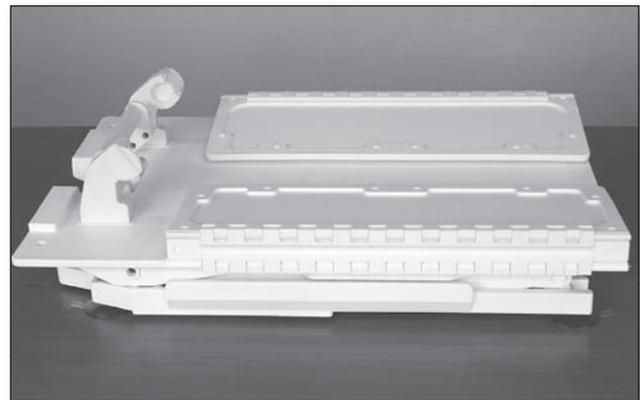
1. Die Sauger unten an die Bodenplatte montieren. Stellen Sie sicher, dass die Laschen der Sauger nach außen zeigen, und somit leicht zugänglich sind, wenn der Badelifter aus der Badewanne entfernt werden soll.



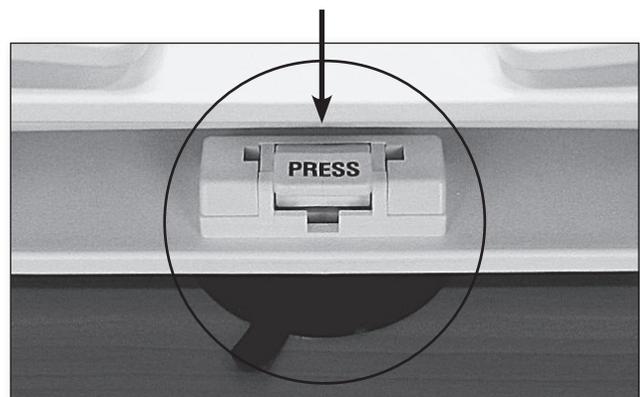
➤ Unbedingt beachten:

Die Sauger an der Unterseite des Akkulift® müssen **sauber und trocken** sein, wenn der Badelift in die ebenfalls saubere und trockene Badewanne eingesetzt wird. Wir empfehlen, die Sauger und die Badewanne regelmäßig mit handelsüblichen Reinigungsmitteln zu reinigen, um zu gewährleisten, dass eine bestmögliche Haftung erreicht wird.

2. Überzeugen Sie sich, dass der Boden der leeren Badewanne sauber ist und dass sich keine rutschfesten Matten in der Wanne befinden.
3. Das Sitzgestell mit den an die Bodenplatte montierten Saugern in die leere Badewanne setzen, und zwar so, dass sich die hinteren Sauger am Anfang der Badewannenschräge befinden.



4. Stellen Sie sicher, dass sich der Saugerhebel für den Zentralsauger in der oberen Position befindet. Zur Fixierung des Badelifts in der Badewanne den Saugerhebel („PRESS“) am mittleren vorderen Sauger (schwarz) nach unten drücken, dadurch stellt sich der mittlere Sauger automatisch auf den Boden der Badewanne ein und saugt sich fest.

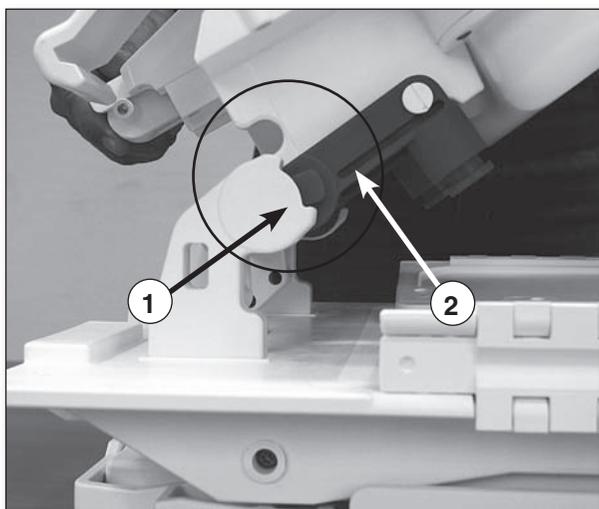


Installation und Anwendung

5. Danach die Rückenlehne, wie im Bild gezeigt, mit ihren Rastnasen in die Lagerböcke des Sitzgestelles einführen.



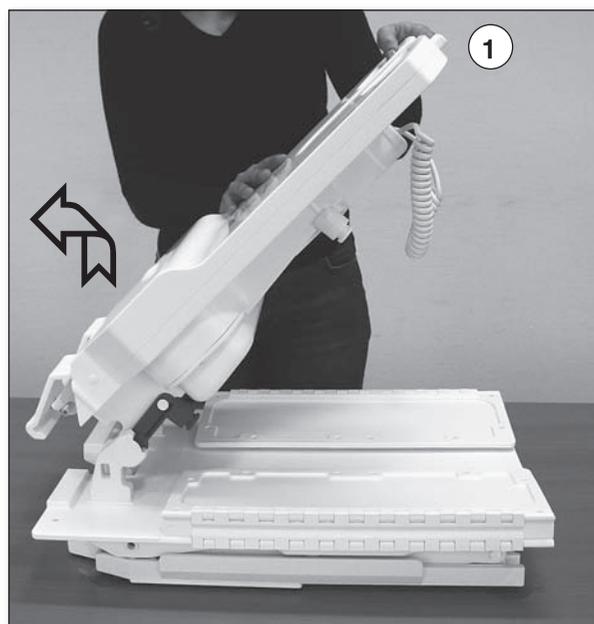
➤ **Achtung! Unbedingt darauf achten, dass beide Rastnasen in die Lagerböcke eingeführt wurden.**



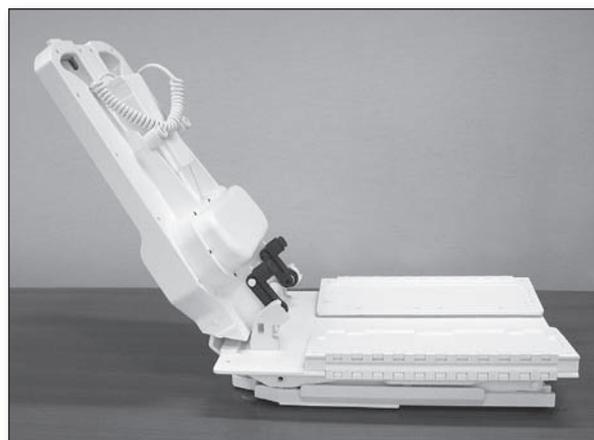
① Lagerbock · ② Rastnase

6. Die Handsteuerung in eine Hand nehmen und soweit vom Lift wegziehen, bis das Kabel leicht gespannt ist.

7. Nun mit der anderen Hand die Rückenlehne an den Handgriffen hoch schwenken (Bild) und soweit nach hinten bewegen, bis die Rückenlehne am Anschlag der Bodenplatte aufliegt.



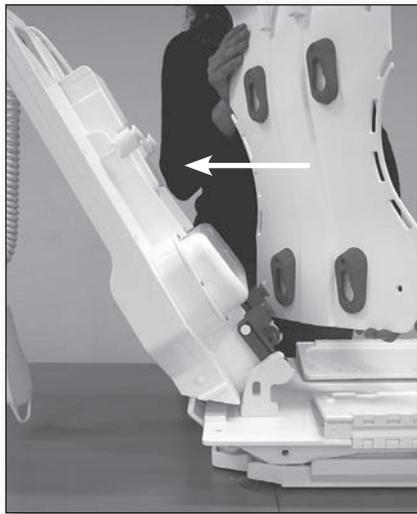
① Handgriff



Installation und Anwendung

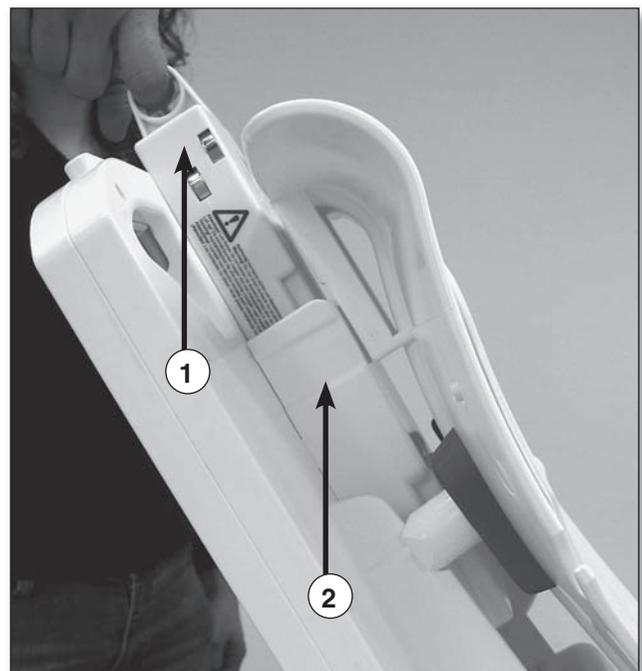
8. Die Rückenlehnenplatte über die vier Aufnahmebolzen führen und über den Druckpunkt hinaus bis zum Anschlag nach unten drücken.

Die Rückenlehne kann nicht verkehrt aufgesetzt werden, weil die Aufnahmen der Rückenlehne versetzt angeordnet sind.



9. Den Akku in das Akkufach einsetzen.

➤ **Hinweis:** Wenn die Wannenzwand auf der Seite der Rückenlehne senkrecht ist und somit die Rückenlehne an der Wannenzwand anstoßen könnte, muss der Lift außerhalb der Wanne aufgestellt und in die oberste Position gefahren werden, bevor er in die Wanne eingesetzt wird. Beim Badebetrieb ist dann allerdings ein Neigen der Rückenlehne unter Umständen nicht mehr möglich, da der Abstand zwischen Rückenlehne und Wannenzwand zu gering ist.



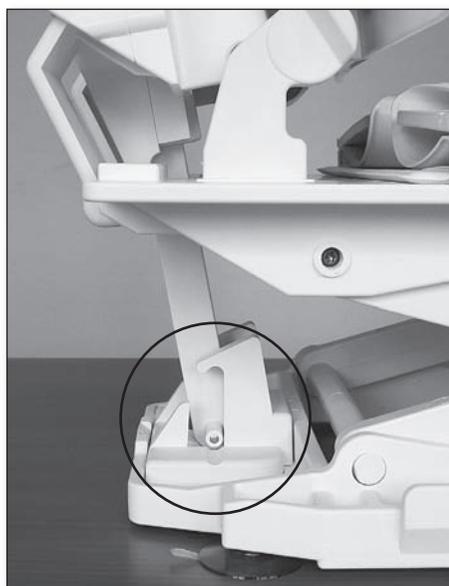
① Akku · ② Akkufach

Installation und Anwendung

10. Auf den korrekten Sitz der Hubstange in der Rampe achten.



falsch



richtig

Bezüge anbringen/abnehmen

Die Bezüge lassen sich mühelos anbringen und abnehmen.

- Zum Befestigen des Bezuges einfach den Bezug seitlich auf die Rückenlehnenplatte bzw. auf die Sitzfläche legen und die Befestigungsknöpfe

vollständig in die jeweiligen Löcher der Rückenlehnenplatte bzw. der Sitzplatte und Seitenklappen drücken (Bild).



Rückenlehnenbezug



Rückenlehnenbezug



Sitzbezug



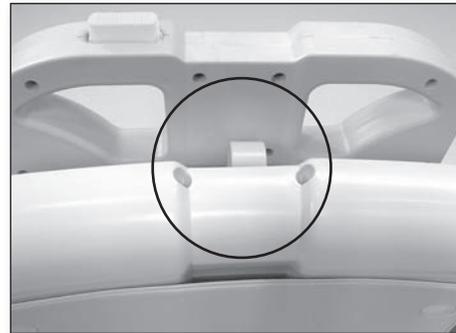
Sitzbezug

- Zum Abnehmen der Bezüge, die zwei Befestigungsknöpfe von unten mit zwei Fingern durch die Löcher hochdrücken und herausziehen.

Der Badelift kann auch ohne Bezüge verwendet werden.

► Anbringen der Kopfstütze (optional)

In die Öffnungen oben an der Rückenlehnenplatte die beiden Stäbe der Kopfstütze einführen. Die gewünschte Höhe kann stufenlos eingestellt werden.



Installation und Anwendung

Die Handsteuerung

Die Kapazität des vollen Akkus beträgt je nach Gewicht des Badenden maximal ca. 20 Badevorgänge. Während dieser Badevorgänge leuchtet die Kontrolllampe der Handsteuerung grün.

Wenn sich der Ladezustand des Akkus auf einen vom Werk definierten Wert verringert, verändert sich die Farbe der Lampe in gelb und blinkt langsam. Dies zeigt nun an, dass noch ca. 1 Badevorgang ausgeführt werden kann. Danach **sollte** der Akku gemäß Anleitung geladen werden.

Wird auch noch die Gelb-Phase des Akkus ausgenutzt, so kann es vorkommen, dass die Farbe der Lampe von gelb nach schnellblinkend rot wechselt. Dies hat zur Folge, dass der Lift nur noch nach oben fährt und somit ein sicheres Herausheben gewährleistet. Jetzt **muss** der Akku gemäß Anleitung umgehend mit dem mitgelieferten Ladegerät geladen werden.

Die Steuerelektronik überwacht den Ladezustand des Akkus. Nach Beendigung eines Hubvorganges hat sich der Akku nach ca. 30 Sekunden erholt und wird dann von der Elektronik geprüft. Deshalb warten Sie nach Beendigung des Badens ca. 20 Sekunden und überprüfen Sie, welche Farbe die Kontrolllampe anzeigt.

GRÜNE Lampe: Lift betriebsbereit.

GELBE Lampe: Lift bedingt betriebsbereit, nur noch 1 Badevorgang. Akku sollte geladen werden.

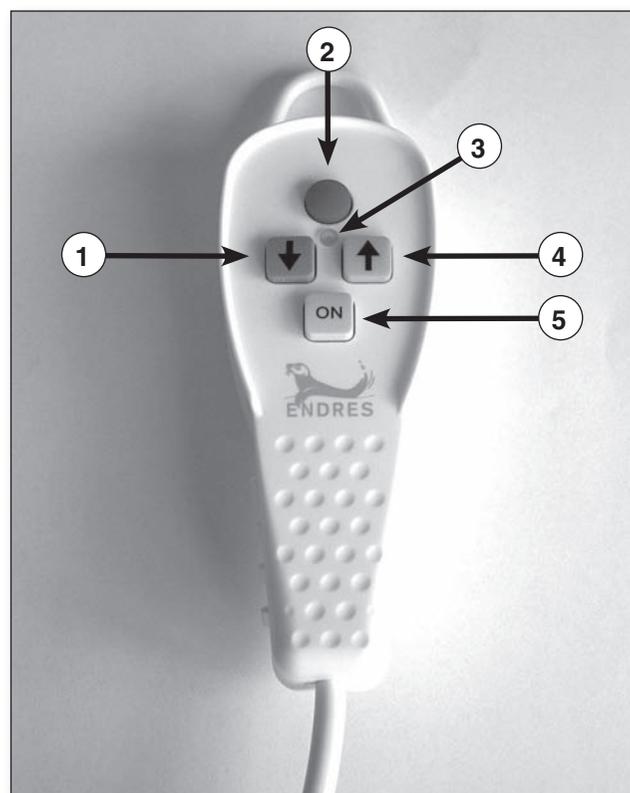
ROTE Lampe: Lift nicht mehr betriebsbereit, fährt nur noch nach oben. Akku muss umgehend geladen werden.

• NOTAUS-Taste (rot):

Sollten Sie sich jemals in einer Notsituation befinden, in der es notwendig ist, den Badelift zum Stillstand zu bringen, dann drücken Sie die rote NOTAUS-Taste. Um den Badelift wieder zu aktivieren erneut die „ON“-/Einschalt-Taste drücken.

Der Badelift schaltet nach ca. 30 Minuten automatisch ab, wenn Sie den Badelift ausschalten möchten, drücken Sie die rote Taste auf der Handsteuerung (Kontrolllampe erlischt).

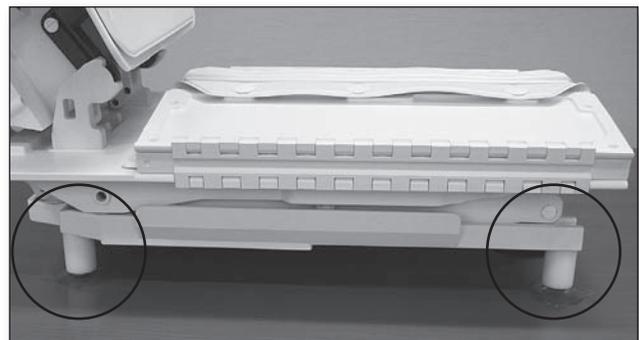
- ① DOWN-/Abwärts-Taste (blau)
- ② NOTAUS-Taste
- ③ Kontrolllampe
- ④ UP-/Aufwärts-Taste (orange)
- ⑤ ON-/Einschalt-Taste



Bedienung im Badebetrieb

1. Vor der Inbetriebnahme des Akkulift® darauf achten, dass der Akku sich im Akkufach befindet und dass die Handsteuerung über die Steckverbindung zum Badelift korrekt angeschlossen ist. An der Handsteuerung die „ON“-Taste drücken. Jetzt leuchtet die grüne Lampe.
2. Nun die orange Taste (Pfeil nach oben) drücken. Die Rückenlehne schwenkt zunächst in die aufrechte Position. Anschließend fährt der Lift bis zum Endpunkt nach oben und schaltet automatisch ab. Beim Loslassen der Taste stoppt der Lift, so dass auch Zwischenstellungen angefahren werden können.
3. Seitenklappen ausschwenken, bis diese am Wannenrand aufliegen.
4. Sollte die Badewanne zu tief sein, so dass die Seitenklappen nicht eben auf dem Badewannenrand aufliegen, können Sie Höhenadapter (nicht im Lieferumfang enthalten) verwenden um auf die entsprechende Höhe zu kommen. Höhenadapter dürfen nicht **ohne** Sauger verwendet werden.
5. Die zu badende Person auf den Akkulift® umsetzen.
6. Zum Absenken des Akkulift® blaue Taste (Pfeil nach unten) drücken. Der Lift fährt zunächst bis zum Endpunkt nach unten. Anschließend schwenkt die Rückenlehne automatisch nach hinten. In der Endstellung schaltet der Antrieb automatisch ab. Bei Loslassen der Taste stoppt der Lift, so dass auch Zwischenstellungen angefahren werden können.

➤ **Achtung! Wenn die Rückenlehne an der Wannewand anstößt, sofort die blaue Taste loslassen. Im Notfall die rote Taste auf der Handsteuerung drücken. Der Lift stoppt. Um den Badelift wieder zu aktivieren die „ON“-Taste erneut drücken!**



Akkulift® mit Höhenadaptern (optional)

Installation und Anwendung

7. Nach Beendigung des Bades die orange Taste („HOCH“-Taste) der Handsteuerung drücken, um den Lift wieder in die geeignete Höhe (max. oberer Endpunkt) zu fahren.

Darauf achten, dass die Seitenklappen nicht an eventuell vorhandenen Wannengriffen hängen bleiben.

8. Die Person seitlich aus der Wanne umsetzen.

Der Badelift schaltet nach ca. 30 Minuten automatisch ab, wenn Sie den Badelift ausschalten möchten, drücken Sie die rote Taste auf der Handsteuerung (Kontrolllampe erlischt).

➤ Hinweise:

Beim Auf- und Abwärtsfahren gegen die Rückenlehne lehnen und dabei die Hände in den Schoß legen.

Verbleibt der Lift in der Badewanne, so sollte jetzt der Akku aus dem Akkufach entnommen werden. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Entladen des Akkus vermieden.

▮ Herausnehmen aus der Badewanne

Den Akkulift® mit Hilfe der Handsteuerung zunächst ganz nach unten fahren. Die Rückenlehne mit Hilfe des Antriebs bis ganz nach hinten schwenken, bis der Antrieb in seiner Endstellung von selbst stoppt. Darauf achten, dass die Rückenlehne dabei nicht an der Wannenwand anstößt. Dann den Akku aus dem Akkufach entnehmen.

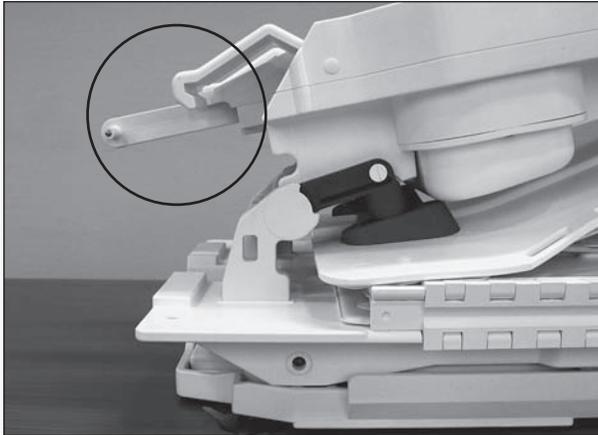
1. Die Antriebseinheit entriegeln, indem der Druckknopf am oberen Ende des Antriebs nach unten gedrückt wird (Bild).



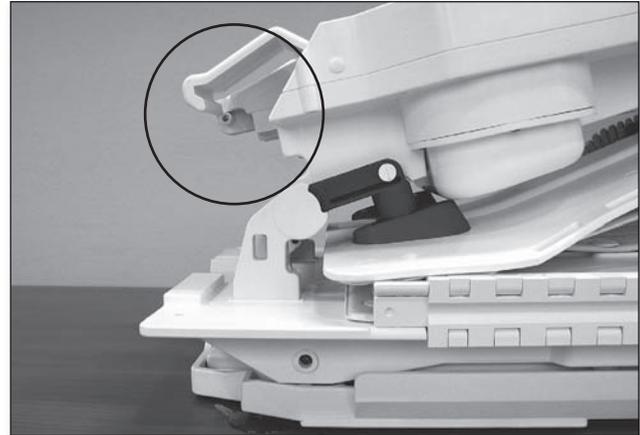
2. Den Antrieb nach unten zur Sitzfläche hin einklappen während der Druckknopf immer noch gedrückt wird. Benutzen Sie zum Halten die Griffe an der Antriebseinheit.



3. Stellen Sie sicher, dass die Hubstange eingefahren ist.



falsch

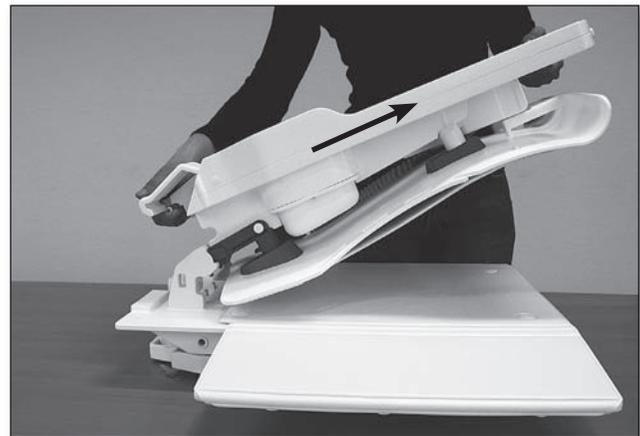


richtig



4. Die Rückenlehne kann jetzt in Pfeilrichtung (Bild) vom Sitzgestell abgezogen werden.

➤ **Hinweis:** Die Rückenlehne kann im ganz nach vorn abgeklappten Zustand nicht vom Sitzgestell abgezogen werden, da sie dann wieder arretiert ist. Bringen Sie die Rückenlehne in den Winkel wie im Bild gezeigt und nehmen Sie dann die Rückenlehne in Pfeilrichtung vom Sitzgestell ab.



5. Alle Sauger an der Bodenplatte durch Ziehen an den Belüftungslaschen lösen und das Sitzgestell aus der Badewanne herausnehmen.

Wartung und Pflege

Wartung des Akkulift®

Der Akkulift® ist mit wartungsfreien Lagern und Laufflächen ausgestattet. Somit entfällt jegliche Schmierung. Zur Reinigung muss der Badelift nach jedem Badevorgang gründlich abgebraust werden. Um den Badelift (ohne Bezüge) zu reinigen, verwenden Sie bitte handelsübliche Desinfektionsmittel oder Badreiniger.

Gemäß der Norm DIN EN ISO 10535:2007 ist mindestens einmal jährlich eine periodische Überwachung durchzuführen. Diese umfasst eine Sichtprüfung, insbesondere der tragenden Teile und der Sicherheitsvorkehrungen, sowie alle erforderlichen Funktionsprüfungen.

Werden hierbei Defekte, Verschleiß oder andere Schäden erkannt, die die Sicherheit des Lifters gefährden, muss der Badelift außer Betrieb genommen und die Mängel beseitigt werden.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Sanitätsfachhändler, um die periodische Überwachung durchführen zu lassen.

Pflege der Bezüge

Das Material der abnehmbaren Bezüge ist hygienisch durch die glatten Oberfläche und die antibakteriellen Eigenschaften.

Die Pflege der Bezüge verlangt eine regelmäßige Reinigung entweder von Hand oder in der Waschmaschine bei 60°C. Verwenden Sie ein nicht biologisches Waschmittel ohne Enzyme. Bitte beachten Sie, dass ölhaltige Badezusätze, welche Sie beim Baden verwenden, den Bezug verfärben können. Eine nicht regelmäßige Reinigung der Bezüge kann ebenfalls Verfärbungen an den Bezügen verursachen.

➤ **Hinweis:** Jegliche Verfärbungen an den Bezügen fallen nicht unter die Garantieleistungen, da dies Verschleißteile sind.

Die Bezüge können zur Reinigung ganz einfach abgenommen werden.

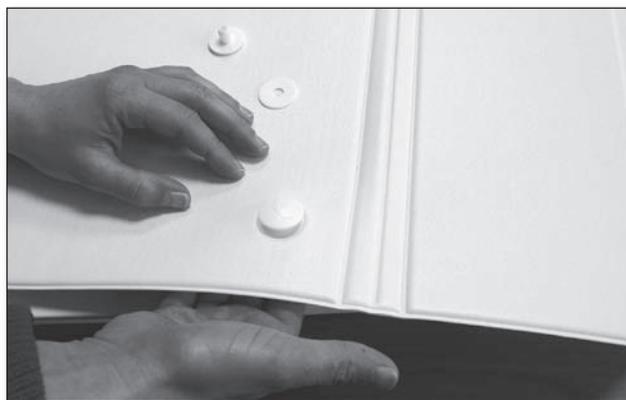
Die Bezüge **nicht im Wäschetrockner trocknen**, sondern zum Trocknen aufhängen.

Zusätzlich wird empfohlen, ein handelsübliches Desinfektionsmittel zu verwenden.

Bitte die Herstellerangaben beachten!

Montage neuer Polsterstopfen beim Bezug des Akkulift®

Zunächst den neuen Stopfen von oben durch das Polsterloch führen und anschließend auf der Unterseite die Scheibe zur Verstärkung aufdrücken.



Wartung des Ladegerätes

Das Ladegerät ist wartungsfrei. Das Gehäuse darf nur mit lösungsmittelfreien Reinigungsmitteln oder einem wasserfeuchten Tuch gereinigt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass keine Feuchtigkeit in das Ladegerät eindringt. Vor der erneuten Inbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass das Ladegerät vollständig getrocknet ist. Gegebenenfalls muss das Ladegerät an einem trockenen und belüfteten Ort mehrere Stunden ohne Stromzufuhr gelagert werden.

➤ Achtung:

Zur Reinigung ist das Ladegerät unbedingt vollständig durch Abziehen des Netzsteckers vom Netz zu trennen.

Aufladen des Akkus mit Buchsenanschluss

Aufgrund technischer Änderungen sowie Produktverbesserungen immer auch die Hinweise in der dem Ladegerät beigelegten Gebrauchsanweisung beachten!

1. Schließen Sie den Klinkenstecker des Ladegeräts an die entsprechende Buchse des Akkus an (Bild).
2. Stecken Sie den Stecker des Ladegerätes (Typ 400350) in die Netzsteckdose, der Ladevorgang startet automatisch.
3. Die genauen Angaben/Bedeutungen zur Ladekontrollanzeige (Rot/Grün) entnehmen Sie bitte immer der dem jeweiligen Ladegerät beiliegenden Gebrauchsanweisung.
4. Ziehen Sie nach dem Ladevorgang immer zuerst das Ladegerät aus der Steckdose.
5. Lösen Sie erst dann die Verbindung zwischen Ladegerät und Akku.



➤ Wichtige Hinweise:

- Sollte die Ladekontrollanzeige nach Anschluss des Akkus nicht aufleuchten, dann prüfen Sie bitte folgende Punkte:
 - **Qualität der Verbindungen** (Klinkenstecker vollständig in die Ladebuchse eingesteckt)
 - **Zustand des Akkus** (ein über längere Zeit ungeladener Akku kann sulfatieren und ist so kaum oder nicht mehr ladefähig)
- Das Gerät nur in geschlossenen Räumen benutzen. Vor Wasser und Feuchtigkeit schützen. **Das Gerät nicht im Badezimmer benutzen.**
- Nicht aufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden.

➤ Warnung:

- Beim Laden von Bleibatterien können explosive Gase entstehen. Offenes Feuer und Funken vermeiden.
- **Sollte das Ladegerät beschädigt werden, senden Sie es bitte dem Lieferanten zur Überprüfung zurück.**

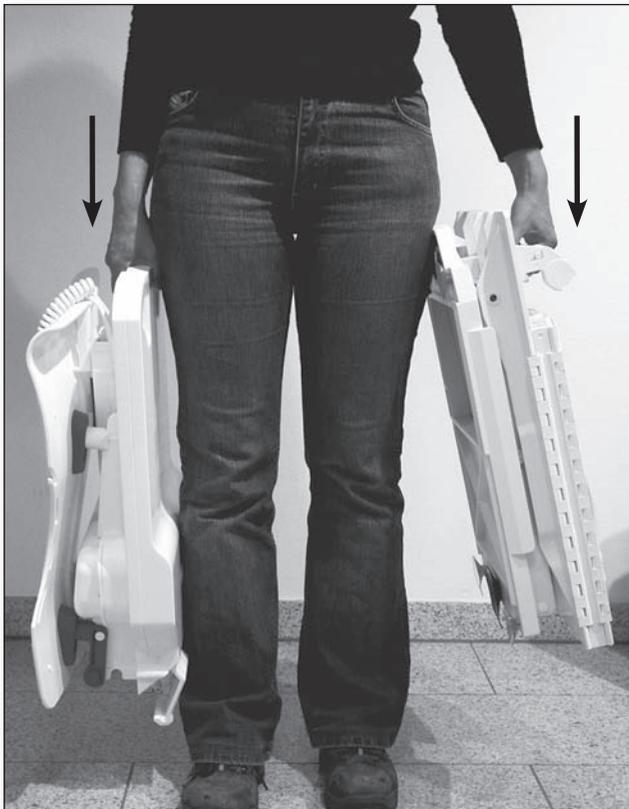
Transport / Mobiler Einsatz

Bei **mobilem Einsatz** ist zusätzlich folgendes zu beachten:

1. Den Akku immer aus dem Akkufach entnehmen und separat lagern.
2. Den Lift im Fahrzeug gegen Verrutschen sichern.
3. Wenn der Akku niedrigeren Temperaturen ausgesetzt wird (z. B. im Winter bei Lagerung im Fahrzeug), dann den Akku erst wieder auf Zimmertemperatur erwärmen lassen und gegebenenfalls aufladen.

Transport in geteiltem Zustand

Sitzplatte und Rückenlehne können an den beiden Griffen leicht getragen werden.



Transport im verriegelten Zustand

Der Akkulift® kann auch als komplette Einheit transportiert werden.



Technische Daten Akkulift®

Länge gesamt (bei abgesenkter Rückenlehne)	ca. 860 mm
Breite gesamt (Sitzplatte inkl. Seitenklappen)	ca. 700 mm
Sitzbreite	ca. 370 mm
Sitztiefe	ca. 450 mm
Sitzplatte Gesamtlänge	ca. 580 mm
Sitzhöhe min.	ca. 80 mm
Sitzhöhe max.	ca. 410 mm
Rückenlehnenhöhe	ca. 560 mm
Rückenlehnenbreite	ca. 320 mm
Rückenlehnenverstellung	von 12° bis 40°
Bodenplatte Breite	ca. 310 mm
Bodenplatte Länge	ca. 545 mm
Belastung max.	140 kg
Gewicht inkl. Akku	ca. 15,8 kg
Gewicht Akku	ca. 1 kg
Gewicht Antriebseinheit (ohne Akku)	ca. 6,8 kg
Gewicht Sitzeinheit	ca. 8 kg
Dauer Hub/Senkvorgang jeweils	ca. 25 Sekunden
Betriebsspannung	12 V 
Akku	12 V  2 – 2,6 Ah wiederaufladbar (siehe Beschriftung am Gehäuse)
Abschaltautomatik	60 Minuten max.
Schutzart	IP X7

Allgemein

• Umgebungsbedingungen für Betrieb:

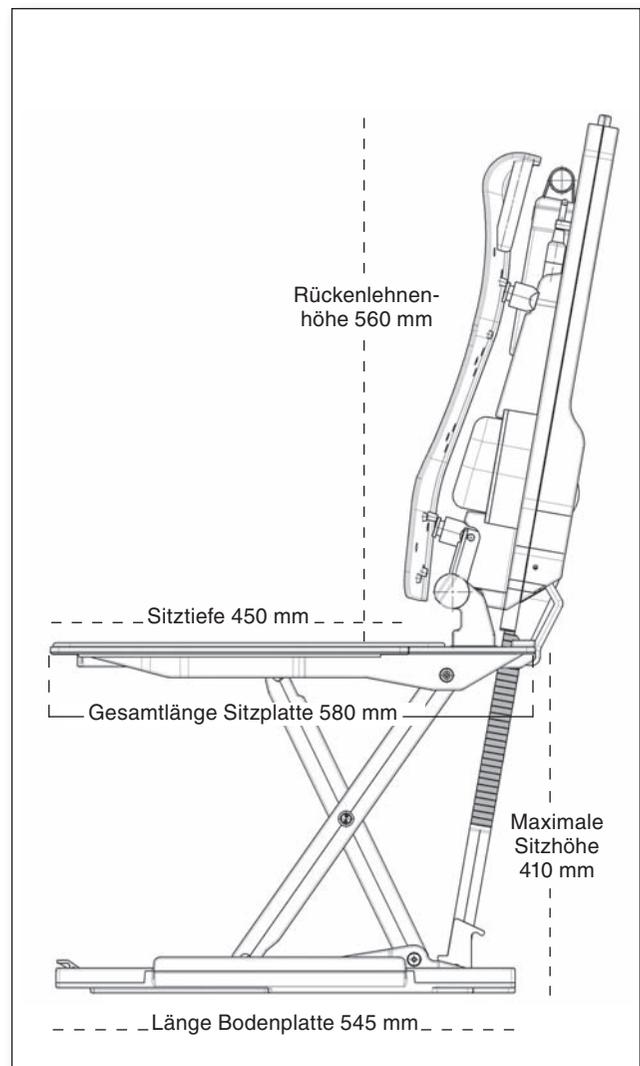
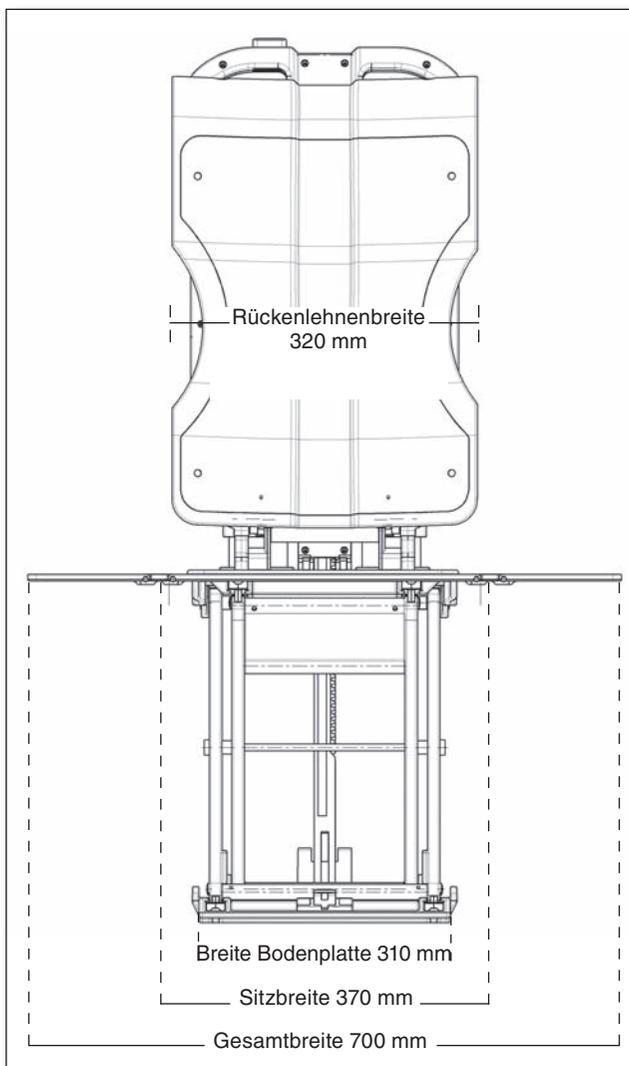
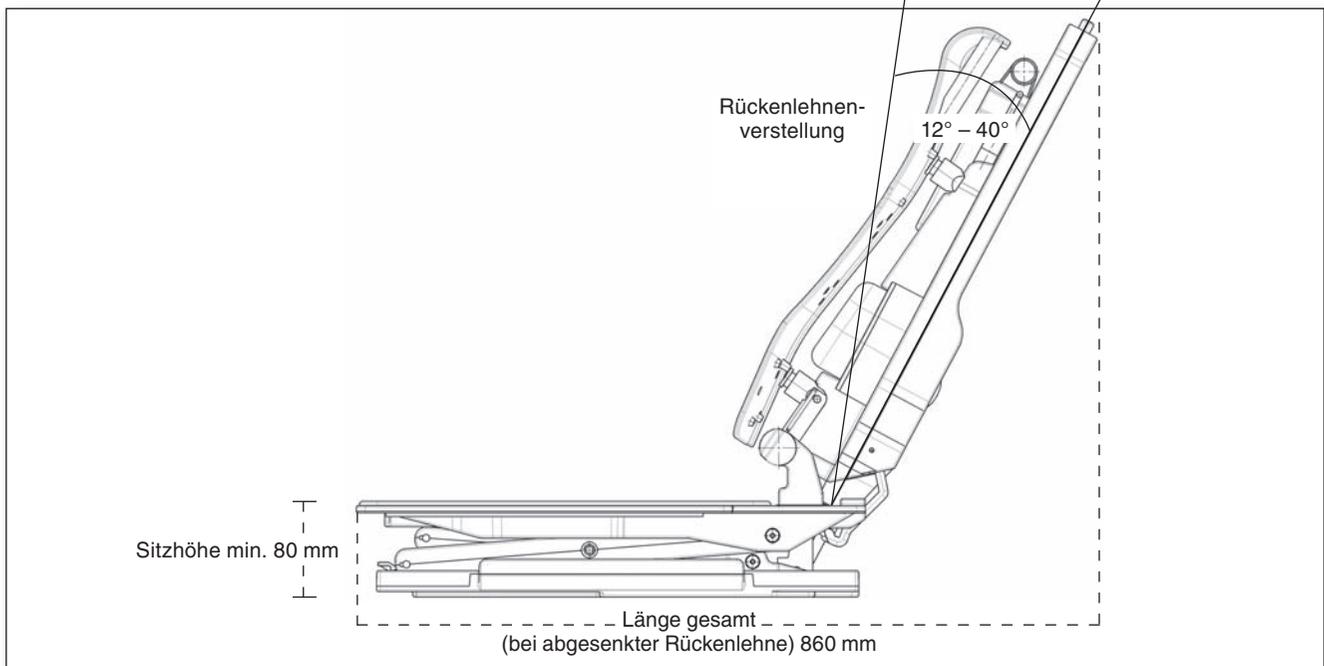
Temperatur	+ 10 + 50° C
relative Luftfeuchtigkeit	10 100%
Luftdruck	700 hPa 1060 hPa

• Umgebungsbedingungen für

Transport und Lagerung:

Temperatur	+ 10 + 30° C
relative Luftfeuchtigkeit	10 100%
Luftdruck	700 hPa 1060 hPa

Anhang



Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
<i>Lift arbeitet nicht</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Akku nicht im Akku-Fach • Akku ist leer • Kontakte verschmutzt • Handsteuerung ist nicht korrekt angesteckt 	<ul style="list-style-type: none"> – Akku in Akku-Fach einsetzen – Akku laden – Akku entnehmen, Kontakte mit trockenem Tuch abreiben und Akku wieder einsetzen – Steckverbindung überprüfen
<i>Lift stoppt wiederholt</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Akku ist leer • Hublast zu hoch • Fehler im Antrieb • Fehler in Handsteuerung • Fehler im Akku 	<ul style="list-style-type: none"> – Akku laden – Hublast verringern (max. Belastung beachten, siehe Typenschild am Badelift) – Fachhändler kontaktieren, Gerät nicht mehr benutzen – Fachhändler kontaktieren, Gerät nicht mehr benutzen – neuen Akku einsetzen
<i>Lift erzeugt laute Geräusche</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Fehler im Antrieb 	<ul style="list-style-type: none"> – Fachhändler kontaktieren, Gerät nicht mehr benutzen
<i>Lift erzeugt in der oberen und/oder unteren Endlage lautes, schlagartiges Geräusch (Ruckeln)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Endschalter defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Fachhändler kontaktieren, Gerät nicht mehr benutzen
<i>Akku lädt sich nicht auf</i>	<ul style="list-style-type: none"> • keine Stromzufuhr zum Ladegerät • Fehler im Ladegerät • Fehler im Akku • Kontakte verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> – Ladegerät an Stromnetz anschließen – Sicherungen durch Fachhändler auswechseln lassen – Akku austauschen – Kontakte mit trockenem Tuch abreiben

➤ Wichtiger Hinweis zur Fehlersuche!

Sollte trotz Beachtung aller obigen Hinweise der Akkulift® nicht in Betrieb genommen werden können, so wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Gerät gekauft haben.

Hinweise zur Entsorgung

Am Ende der Produktlebenszeit sollten die Bestandteile des Akkulift® und des Ladegerätes ordnungsgemäß entsorgt werden. Achten Sie dabei auf eine sorgfältige Materialtrennung gemäß der Materialkennzeichnung der Einzelteile.

Der Akkulift® beinhaltet keine Gefahrgüter. Bodenplatte, Rückenlehne, Schere, Antriebsgehäuse und der elektrische Antrieb sind voll recyclingfähig. Die Elektronik-Leiterplatten und der Akku müssen einem entsprechenden Recyclingverfahren zugeführt werden.

Der Akku darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden!

Dieses Produkt stammt aus umweltbewusster Herstellung unter Beachtung der Verordnung 2002/96/CE zur Entsorgung von Elektro- bzw. Elektronikschrott (WEEE).

Wiedereinsatz/Aufbereitung

Dieses Produkt ist für den Wiedereinsatz bestimmt. Die Anzahl der Wiedereinsätze hängt ab vom jeweiligen Zustand des Produktes.

Bei der Aufbereitung sind die Vorgaben des Herstellers zu beachten und werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Garantiebestimmungen

Medical Drive gewährt auf dieses Produkt eine Garantie von 3 Jahren, ausgenommen sind Verschleißteile (z.B. Bezüge und Sauger). (Nachweis durch Rechnung, Lieferschein oder Datumstempel des Händlers).

Schäden, die auf natürliche Abnutzung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen.

Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät unbefugte Eingriffe jeglicher Art vorgenommen werden.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer gesandt wird. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit nicht zwingende nationale Vorschriften entgegenstehen. Insbesondere haften wir nicht für unmittelbare oder mittelbare Mangel- oder Mangelfolgeschäden, Verluste oder Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung oder der Unmöglichkeit der Verwendung des Gerätes für irgendeinen Zweck.

Stillschweigende Zusicherungen für Verwendung oder Eignung für einen bestimmten Zweck werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Zubehör und Ersatzteile

Aus nachfolgender Liste können Sie die Bestellnummern für das Original-Zubehör und die Original-Ersatzteile entnehmen.

Artikel	Bestellnummer
• Sitzflächen- und Rückenlehnenbezüge	
Bezug-Set Comfort, weiß	410100252
Bezug-Set Comfort, blau	410100312
Bezug-Set Classic, weiß	410000252
Bezug-Set Classic, blau	410000312
• Ersatzteile	
Ersatz-Akku mit Buchsenanschluss	400351
Netzladegerät, schwarz	400350
Stopfen + Scheibe für Bezug Classic & Comfort (1 Stk.), weiß	415252
Stopfen + Scheibe für Bezug Classic & Comfort (1 Stk.), blau	415312
Sauger Ø 50 mm, transparent	400855
Sauger Ø 75 mm, schwarz	400900
Sauger-Set (4 x Ø 50 mm, transparent, 1 x Ø 75 mm, schwarz)	400856
Handsteuerung	400600
• Zubehör	
Kopfstütze, gepolstert, weiß	410200252
Kopfstütze, gepolstert, blau	410200312
Höhenadapter 20 mm (Satz à 6 Stück)	401536
Höhenadapter 40 mm (Satz à 6 Stück)	401542
Höhenadapter 60 mm (Satz à 6 Stück)	401552
Dreh- und Übersetzhilfe VITATURN L, weiß	101385
Drehhilfe VITATURN K, weiß	102385
Seitenklappenabweiser-Set (2 Stk.)	400570



Kopfstütze



Höhenadapter



Vitatum K



Vitatum L

Anhang

Zeichenerklärung

 CE-Kennzeichnung; Dieses Produkt erfüllt die Grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie über Medizinprodukte 93/42/EWG

 Gleichstrom

 Gebrauchsanweisung beachten!

Typenschilder

Es befinden sich zwei Typenschilder am Badelift – am Sitzgestell und an der Rückenlehne. Das Typenschild des Sitzgestells befindet sich unter dem Sitz, das der Rückenlehne auf der Lehnenrückseite neben der Antriebseinheit. Neben den allgemeinen technischen Hinweisen befinden sich auf dem Typenschild des Akkulift® zwei Eintragungen, die für den Wartungs-, Reparatur- und Garantiefall wichtig sind:

 (WW/YY) Herstellungswoche und Jahr des Akkulift®

SN Seriennummer des Akkulift®

Hinweis zur Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung ist mit besonderer Sorgfalt erstellt worden. Für die Richtigkeit von Abbildungen, Zeichnungen, technischen Daten und elektrischen Werten wird keine Gewähr übernommen. Ebenso wenig haften wir für etwaige Druckfehler.

Jeglicher Nachdruck aus dieser Gebrauchsanweisung bedarf unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung.

Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.

Alphabetisches Suchregister

Absenken des Akkulift®	13	Hubstange	4, 15
Adressen	28	Installation	6, 7
Akku.....	4, 9, 17	Kapazität des vollen Akkus.....	12
Akku lagern.....	18	Kopfstütze.....	11
Anhang	19	Körperlich Behinderte.....	5
Anwendung.....	6	Ladegerät	4, 17
Aufbewahrung	6	Lampe blinkt langsam gelb.....	12
Aufladen des Akkus mit Buchsenanschluss...	17	Lampe schnellblinkend rot.....	12
Auspacken.....	6	Lift im Fahrzeug aufbewahren	18
Baden von Personen	4	Materialtrennung.....	22
Baden	13, 14	Mobiler Einsatz	18
Belüftungsglaschen	15	Niedrigere Temperaturen.....	18
Bezüge	10	ON-Taste.....	13
Blaue Taste.....	13	Orange Taste.....	13
Desinfektionsmittel	16	Produktbeschreibung	3
Dreh- und Übersetzhilfe.....	23	Reinigung	16
Drehhilfe	23	Reinigungsmittel.....	16
Einsetzen in die Badewanne	7	Reparaturen.....	4
Elektromagnetischen Verträglichkeit	5	Rote Taste	13
Endpunkt, oben	13	Rückenlehne.....	3, 8, 9, 15
Endpunkt, unten	13	Sauger.....	6, 7, 13, 15, 23
Entsorgung	22	Saugerhebel	7
Erste Inbetriebnahme	6	Schmierung	16
Erst-Installation.....	7	Seitenklappen.....	10, 13
Explosions- und Brandgefahr	5	Senken	5
Fachhändler.....	5	Sicherheit	4
Fehlersuche.....	21	Sicherheitsregeln.....	5
Fehlersuche, Wichtige Hinweise	21	Sitzplatte.....	3, 19
Garantieanspruch.....	4	Störung.....	5
Garantiebestimmungen	22	Technische Daten.....	19
Gebrauchsanweisung.....	24	Transport	6, 18
Geistig verwirrte Personen	5	Typenschilder	24
GELBE Lampe.....	12	Wannenrand.....	5
GRÜNE Lampe.....	12	Wartung.....	16
Handgriff.....	8	Wartung des Ladegerätes	17
Handsteuerung	3, 8, 12	Wartungsfreie Lager.....	16
Heben.....	5	Wiedereinsatz/Aufbereitung	22
Herausnehmen aus der Badewanne	14	Zeichenerklärung.....	24
		Zubehör und Ersatzteile	23

Notizen

Notizen

Adresse



Drive Medical GmbH & Co. KG
Leutkircher Straße 44
88316 Isny/Allgäu

Tel. 0 75 62/97 24-0
Fax 0 75 62/97 24 25
E-Mail: info@drivemedical.de
Internet: www.drivemedical.de

Tragen Sie hier die Anschrift
Ihres Fachhändlers ein:

Art.-Nr. WBAAK0016 · Stand: 08/2008
© 2007 by Drive Medical GmbH & Co. KG
